

C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Ⓜ

Martin Greif.

Der 70. Geburtstag Greifs und die damit verbundene Neu-Ausgabe seiner Werke hat in allen literarischen Kreisen und in der maßgebenden Presse einen so lauten und tiefen Nachhall gefunden, daß das Absatzfeld der Greifschen Dichtungen frisch umgepflügt der Ausfaat harret.

Wir geben daher zur Ausnutzung dieser günstigen Gelegenheit außer den bereits erwähnten „Gesammelten Werken in 4 Bänden“ neu an die Hand die beiden ersten Bände der Lyrik und Epik unter den Sondertiteln:

Buch der Lyrik

(Gedichte, Neue Lieder und Mären)

Preis brosch. M. 6.—, gebunden M. 7.50

und

Lyrische und epische Dichtungen

(Buch der Lyrik. Epische Klänge und Feierstunden)

(Pauli Bekehrung und vieles bisher Ungedrucktes enthaltend)

2 Bände: Preis brosch. M. 10.—, gebunden M. 12.—

„Kunstwart“, „Hochland“, „Zeitschrift für den deutschen Unterricht“, „Eckart“, „Gral“, „Fürmer“, „Westermanns Monatshefte“, „Hist.-pol. Blätter“ u. v. a. brachten im Laufe des Sommers eingehende Würdigungen, sodaß die Dichtung Martin Greifs dem großen Interessentenkreis durch eine energische Propaganda leicht zugänglich gemacht werden kann. Da Ihnen die Adressen dieser Zeitschriften-Abonnenten doch bekannt, ist ja der Weg der Bearbeitung vorgezeichnet.

Für die Weihnachtszeit wollen Sie sich gleich jetzt mit den Miniatur-Ausgaben der „Gedichte“ versorgen und besonders die für Bücherliebhaber bestimmte Ausgabe auf Dünndruckpapier und in Leder gebunden ins Auge fassen.